

Führung durch die Ausstellung

So, 15.09.2024 / 24.11.2024 / 26.01.2025, 15 Uhr
Die Geschichte des Radios: Von den Anfängen des Rundfunks bis heute.

Führungen für Schulklassen und Gruppen auf
Anfrage: archiv@filderstadt.de

Hörspiel "Krieg der Welten"

Mi, 30.10.2024, 18 Uhr

Vorführung eines Radio-Mitschnitts (engl.) des von Orson Welles produzierten Hörspiels "War of the Worlds" (1938) mit thematischer Einführung.

Exkursion: Museum für Fernmeldetechnik Stuttgart "Signale der Vergangenheit"

Sa, 28.09.2024, 14:45-17:00 Uhr

Eine Reise in die Geschichte der Kommunikation mit faszinierenden Einblicken in die bahnspezifische Fernmeldetechnik.

Anmeldung: vhs Filderstadt Kurs Nr. 1005 | 5 €

Exkursion: Funkhaus des SWR Stuttgart

Termin wird noch bekannt gegeben

Blick hinter die Kulissen des Südwestrundfunks.

Anmeldung: vhs Filderstadt Kurs Nr. 1011 | kostenfrei

Adventssonntag im FilderStadtMuseum

So, 01.12.2024 / 15.12.2024, 13-17 Uhr

Wir gestalten gemeinsam Adventsschmuck, begleitet von historischen Radioklängen.

Museumscafé der LandFrauen Bonlanden

So, 15.09.2024 / 13.10.2024 / 10.11.2024



FilderStadtMuseum
Bonlanden
Klingenstraße 19
70794 Filderstadt

Telefon
07158/8219
0711/7775578 (während der
Öffnungszeiten)

Email
archiv@filderstadt.de

www.filderstadt.de

Leihgeber:



© Abbildungen: FilderStadtMuseum | Leihgeber | KI-generiert



WELLEN DER ZEIT

100 Jahre Radio im Südwesten



Sonderausstellung im
FilderStadtMuseum

15. September 2024 bis
16. Februar 2025

Geöffnet:
Sonntags 13-17 Uhr



DIE GESCHICHTE DES RADIOS

Im 19. Jahrhundert waren Bücher, Zeitungen und Zeitschriften die Hauptinformationsquellen. Die Entdeckung elektromagnetischer Wellen im 19. Jahrhundert führte zur Entwicklung des Rundfunks.

*Detektorradio
Sachsenwerk,
1920er Jahre*



Dies war der Beginn einer neuen Ära der Kommunikation. Der Rundfunk ermöglichte es Nachrichten, Musik und Unterhaltung in die Wohnzimmer der Menschen zu bringen. Radios wurden zu einem festen Bestandteil des täglichen Lebens und revolutionierten die Art und Weise, wie Informationen verbreitet und empfangen wurden.

Informationen verbreitet und empfangen wurden.



*"Kathedralenradio" Lumophon, 1933/34
und Radio Egmont, 1935/36*

In den 1920er Jahren etablierte sich das Radio als Massenmedium. Vor genau 100 Jahren - im Jahr 1924 nahm die in Stuttgart gegründete Süddeutsche Rundfunk AG (SÜRAG) den Sendebetrieb auf.

Das Radio war ein zentrales Medium im Dritten Reich und diente der nationalsozialistischen Propaganda als mächtiges Werkzeug. Die NSDAP nutzte den Rundfunk gezielt, um ihre Ideologie zu verbreiten und die öffentliche Meinung zu steuern. Ein Schlüsselstück dieser Propagandamaschinerie war der Volksempfänger VE 301.



*Philips Philetta, Modell aus den 1950er Jahren
und moderne Neuauflage*

Nach dem Zweiten Weltkrieg strebte Westdeutschland einen staatsfernen Rundfunk an, um einen erneuten Missbrauch als Propagandainstrument zu vermeiden. Inspiriert vom britischen Modell entstand der gebührenfinanzierte öffentlich-rechtliche Rundfunk.



*Vasenradio "Ponti",
hergestellt auf der
Gutenhalde,
um 1948*

In den 1960/70er Jahren verdrängte der Fernseher das Radio als Informations- und Unterhaltungsquelle. Die Einführung des UKW-Funks verbesserte die Klangqualität und führte zu Innovationen. Mit der fortschrittlichen Technik fand sich endlich ein Ausweg aus der Frequenzknappheit. Damit konnte man den Rundfunk auch für private Anbieter öffnen. Dank des World Wide Web und digitaler Audioformate ist die Mediennutzung heute von Endgeräten und Sendezeiten entkoppelt.

ZUR AUSSTELLUNG

Gezeigt wird die Entwicklung der Rundfunkgeräte seit den 1920er Jahren. Neben eigenen Sammlungsbeständen des FilderStadtMuseums präsentiert die Ausstellung Radiogeräte aus dem Museum für Fernmeldetechnik Stuttgart.



Auswahl an Kofferradios